



Beschlussvorlage 2015/278	Referat	Baureferat
	Abteilung	Abt. 33, Tiefbau
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Bauausschuss	24.09.2015	öffentlich

Neubepflanzung Metzstrasse -Änderung der Baumart

Beschlussvorschlag:

1. Der Bauausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Dem Vorschlag der Verwaltung folgend werden in der Metzstraße Felsenbirnen statt Stadtbirnen gepflanzt.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Beschluss des Planungs- und Umweltausschusses am 04.12.2014:

„...Der Planungs- und Umweltausschuss stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, in der Metzstraße auch die verbliebenen 3 Platanen zu fällen und im kommenden Jahr die Gehweganschlüsse wiederherzustellen und die Bauminseln mit Stadtbirnen neu zu bepflanzen...“

Beschluss des Bauausschusses am 23.04.2015:

- 1. Der Bauausschuss schließt sich der Beschlussfassung des Planungs- und Umweltausschusses vom 04.12.2014 an.*
- 2. In die wiederhergestellten 9 Bauminseln in der Metzstraße soll folgende Baumart gepflanzt werden: Stadtbirne*

Im Zuge der weiteren konkreten Vorbereitung der Sanierungsarbeiten wurde seitens der Stadtwerke Augsburg festgestellt, dass neben einer bereits bekannten Wasserleitung nun auch die Gasversorgung der Stadtwerke Augsburg unmittelbar unter den Baumstandorten verläuft.

Einer Neubepflanzung der sanierten Baumscheiben mit der bisher festgelegten Baumart „Stadtbirne“ stimmen die Stadtwerke Augsburg unter Berufung auf das Merkblatt „Bäume, unterirdische Leitungen und Kanäle“ nicht zu. Gefordert würde die Anbringung eines jeweils 9 m langen Schutzrohres (Handschtung) für jeden Baumstandort. Dieser unverhältnismäßige Mehraufwand ist im Rahmen der Maßnahme wirtschaftlich nicht darstellbar und so nicht im Haushalt vorgesehen.

Ein Konsens mit den Stadtwerken Augsburg kann nur erzielt werden, wenn eine flachwurzelnde Baumart Verwendung findet. Aus diesem Grund muss von der Stadtbirne (ausgesprochener Tiefwurzler) Abstand genommen werden. Die Verwaltung schlägt nunmehr vor auf die Baumart Felsenbirne (*Amelanchier arborea* „Robin Hill“) auszuweichen:

Kleiner Baum, 5 bis 10 m hoch und 3 bis 5 m breit.

Eigenschaften: außerordentlich frosthart, windfest, stadtklimafest, zeitweilige Nässe und Trockenheit vertragend, leicht verpflanzbar, wurde im Straßenbaumtest der GALK 2012 insgesamt als 'gut' bewertet. Dabei handelt es sich um eine flachwurzelnde Baumart mit oberflächlich, feinem Wurzelsystem. Die Bodenanforderungen sind gering, die inzwischen neu erstellten Bauminseln wurden eigens mit Straßenbaums substrat verfüllt um gute Standortbedingungen für die Neupflanzung zu schaffen.

Vorlagennummer: 2015/278



Anlagen:

1. Übersichtsplan
2. Fotos der Baumart